



Mehr Wert.  
Mehr Vertrauen.

# Pressemitteilung

TÜV SÜD auf der ExpoReal 2024

16. September 2024

## TÜV SÜD schafft neutrale Entscheidungsgrundlagen für nachhaltige Immobilien

**München.** Im Zeichen von nachhaltigen Immobilien steht der Auftritt von TÜV SÜD auf der ExpoReal, die vom 7. bis 9. Oktober 2024 in München stattfindet. Der internationale Prüf- und Zertifizierungsdienstleister schafft neutrale Entscheidungsgrundlagen für Investoren und unterstützt Planer, Baufirmen und Betreiber dabei, Immobilien nachhaltig und zukunftsfähig zu machen. Erstmals präsentiert TÜV SÜD auf der Messe ein Dashboard zum Monitoring des ESG-Status auf Unternehmens-, Portfolio- oder Asset-Ebene. (Halle C2, Stand 323).



Die steigenden regulatorischen Anforderungen an Nachhaltigkeit verändern die Immobilienbranche grundlegend. „Die EU-Taxonomie mit ihren Dokumentationspflichten stellt eine große Herausforderung für die gesamte Branche dar“, sagt Joachim Birnthal, Leiter der Division Real Estate and Infrastructure von TÜV SÜD. So müssen große Unternehmen ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten bereits ab 2025 offenlegen. Aufgrund der Komplexität der Anforderungen und der Vielzahl an Kriterien sollten sich die Unternehmen intensiv mit den Anforderungen auseinandersetzen, rät Birnthal: „Unsere interdisziplinären Expertenteams haben die nötigen Kompetenzen und Erfahrungen, um die betroffenen Unternehmen bei der Umsetzung der regulatorischen Anforderungen und der Erfüllung der ESG-Kriterien zu begleiten.“

So unterstützt TÜV SÜD die Marktteilnehmer mit umfassenden Leistungen über den gesamten Lebenszyklus von Immobilien hinweg, beispielsweise mit ESG Due Diligences und Audits oder Bewertungen auf Basis der führenden nationalen und internationalen Zertifizierungsstandards wie BREEAM, DGNB, BNB oder LEED. Als Lizenznehmer von BRE Global und als nationale Systemvertretung ist TÜV SÜD für die Adaption der BREEAM-Systeme, die Ausbildung von BREEAM-Experten und die Ausstellung von BREEAM-Zertifikaten in der DACH-Region verantwortlich und durch die Übernahme der US-amerikanischen Sustainable Investment

Group (SIG) und Green Building Education Systems (GBES) im Mai 2024 hat das Unternehmen auch eine führende Position bei Zertifizierungen und Trainings nach dem LEED-Standard übernommen.

### **ESG-Status ermitteln, Maßnahmen definieren, Umsetzung kontrollieren**

TÜV SÜD unterstützt Unternehmen bei der Ermittlung des ESG-Status und der Definition von Dekarbonisierungsmaßnahmen. Dafür werden im Rahmen einer Vor-Ort-Begehung die Bausubstanz und die technische Ausstattung des jeweiligen Objekts aufgenommen und bewertet. Die so gewonnenen Daten werden für Simulationen und Berechnungen genutzt, die detaillierte Bewertungen ermöglichen. Darauf basierend empfehlen die Expertinnen und Experten von TÜV SÜD geeignete Maßnahmen zur Verbesserung des ESG-Scorings sowie des CO<sub>2</sub>-Footprints und begleiten bei Bedarf auch die Entwicklung von Energiekonzepten, Klimaschutzfahrplänen und Umsetzungsplänen für die Dekarbonisierung und die konkrete Umsetzung vor Ort. Damit bleibt die eine Immobilie langfristig wertstabil – ein Beweis für die Attraktivität von nachhaltigen Investitionen.

Damit Investoren und Bestandshalter den ESG-Status ihrer Immobilien und Assets immer im Blick behalten, hat TÜV SÜD mit Lime ein praktikables Dashboard entwickelt. Das Dashboard ist Bestandteil der beauftragten Beratungsleistung und ermöglicht schnelle Benchmarks, Vergleiche und Updates auf Asset-, Portfolio- und Unternehmensebene. Durch entsprechende Schnittstellen kann das ESG-Dashboard problemlos in bestehende oder zukünftige Systemlandschaften integriert werden.

### **Qualität sichern, Betrieb überwachen, Verbräuche reduzieren**

Die besten Konzepte und Pläne sind allerdings wertlos, wenn es Unzulänglichkeiten bei der Umsetzung gibt. Mit dem Building Information Modeling (BIM) lassen sich Nachhaltigkeitsziele bei Neubauten oder aufwändigen Modernisierungen frühzeitig in die Planung integrieren und in der Bauphase umsetzen. Bei entsprechender Standardisierung und Planung können die BIM-Daten auch die Basis für ein durchgängiges Datenmanagement von der Planungs- und Bauphase bis zur Betriebsphase sein. TÜV SÜD unterstützt bei der Anwendung und Implementierung solcher digitalen Planungsmethoden.

Die Qualität der Bauausführung und die korrekte Performance der technischen Gebäudeausrüstung haben die Expertinnen und Experten von TÜV SÜD mit dem Baubegleitenden Qualitätscontrolling und dem Technischen Monitoring im Blick. Mit dem Technischen Monitoring vor Inbetriebnahme oder in der Betriebsphase lassen sich mögliche Fehlfunktionen

und Optimierungspotenziale von technischen Versorgungsanlagen und Komponenten aufdecken – mit Einsparpotenzialen von bis zu 30 Prozent bei einzelnen Systemen.

Weitere Informationen zu den Leistungen von TÜV SÜD gibt es auf der ExpoReal (Halle C2, Stand 323) und im Internet unter [tuvsud.com/de-de/branchen/real-estate/immobilien](https://tuvsud.com/de-de/branchen/real-estate/immobilien).

**Hinweis für Redaktionen:** Die Pressemeldung und das Bild von Joachim Birnthaler in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter [tuvsud.com/pressemeldungen](https://tuvsud.com/pressemeldungen).

**Pressekontakt:**

TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstraße 199 80686 München	Dr. Thomas Oberst Telefon +49 89 5791-2372 E-Mail <a href="mailto:thomas.oberst@tuvsud.com">thomas.oberst@tuvsud.com</a> Internet <a href="https://tuvsud.com/presse">tuvsud.com/presse</a>
---	--

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Rund 28.000 Mitarbeitende sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. [tuvsud.com/de](https://tuvsud.com/de)